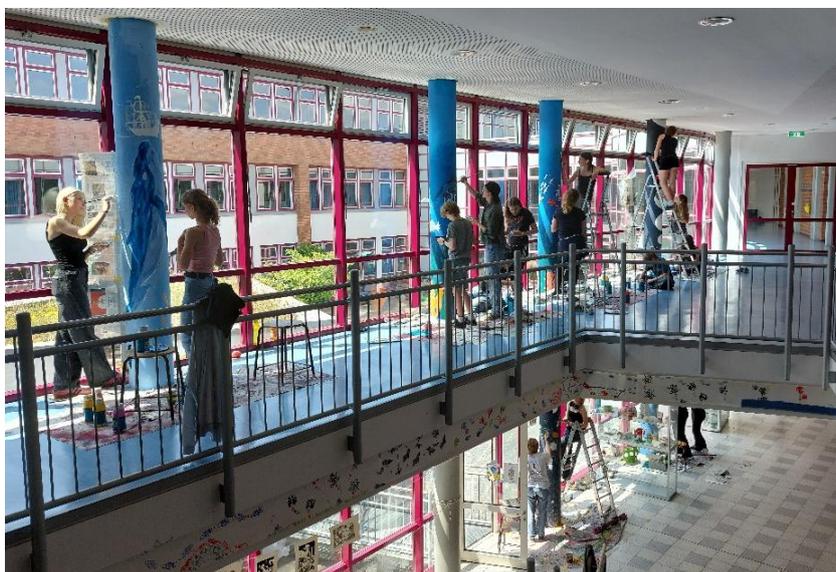


## „Farbe · Licht · Raum“ – die Sommerpause naht

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,



das Schulhaus ist um eine Attraktion reicher. Sechs Säulen, zwei im Erdgeschoss und vier auf der 1. Etage vor den Räumen der Naturwissenschaften, haben ein neues Gewand. Schülerinnen und Schüler aus dem 8. Jahrgang, unterstützt von Mitgliedern der Graffiti-AG und angeleitet von Sebastian Ramm und Uta Siebert, haben das dezente Säulen-Grau in einmalige Kunstwerke verwandelt. Jedes dieser Raumelemente will nun betrachtet

werden, inszeniert in Farben und vom Sommerlicht zum Leuchten gebracht eine seinem Standort angemessene Geschichte.

Unter der Überschrift „Farbe Licht Raum – gestalte im Team eine Säule des Schulhauses“ hatten die beiden Kunstlehrkräfte bereits im Winter zu diesem Projekt eingeladen, das wir im neuen Schuljahr fortsetzen wollen. (Foto: Sebastian Ramm)

Auch das diesjährige **Sommerkonzert** am Donnerstag vor Pfingsten in der Verantwortung der Fachschaft Musik wusste neue Akzente zu setzen. Die beim Konzertabend performten Ergebnisse aus dem differenzierenden Musikunterricht des 10. Jahrgangs sollen hier erinnert werden. Die „Türkollekte“ für die Fachschaftsarbeit erbrachte hilfreiche 435,06 €.

Darüber hinaus waren wir mit Gruppen **auf Reisen** zu unseren Partnerschulen in Jerevan/Armenien und in Białystok/Polen, bei den „Grenzgängen“ wie auf den Spuren der Spiritualität der Gemeinschaft von Taizé.

In der vom sommerlichen Licht durchfluteten Propstei konnten wir am vergangenen Freitag 104 Abiturientinnen und Abiturienten ihre **Zeugnisse** überreichen. „Abikini – knapp, aber passt schon“ - hinter diesem Motto hatte sich der Jahrgang versammelt, um individuelle Erlebnisse und gesellschaftliche Erfahrungen auf dem Weg zu diesem Abitur auf den Punkt zu bringen. Entsprechend spielten die Redebeiträge in der Feierstunde mit der Leichtigkeit wie der Hintergründigkeit des Mottos.

Mit einem Jahrgangsschnitt von 2,20 setzt die Abiturientia 2025 die Serie der erfolgreichen Abiturjahrgänge fort.

Fünf Schülerinnen und Schüler aus dem 11. Jahrgang nutzen eine weitere Qualifizierungsmöglichkeit der gymnasialen Oberstufe. Sie führen ihre Ausbildungswege jetzt mit dem **schulischen Teil der Fachhochschulreife** fort.



## Die letzte Schulwoche

In der letzten Schulwoche des Schuljahres 2024/25 treffen sich die Klassen der Jahrgänge 5 bis 10 am **Dienstag (24.06.) bereits um 07.30 Uhr** zum **Sportfest** auf dem Turbine-Sportplatz, Zum Saaleblick. Der 11. Jahrgang unterstützt an den vielfältigen Stationen dieses sportlich-alternativen Wettkampftages.

**Mittwoch** (25.06.) und **Donnerstag** (26.06.) sind **Wandertage** in Klassenverantwortung.

Die **Klasse 9 b** wird an den beiden Tagen mit externen Partnern die **Geschichte des Sinti-Mausoleums in Osendorf** genauer erkunden und daraus Ideen für die Präsentation am „Tag des offenen Denkmals“ (14. September 2025) entwickeln.

Die **Klasse 9 d** arbeitet Montag (23.06.), Mittwoch und Donnerstag im Roten Ochsen im „**Carl-Lampert-Projekt**“, sie erkundet auch im Gespräch mit Zeitzeugen heute wirksame Erinnerungen an den von den Nationalsozialisten 1944 Ermordeten. Aus diesen Projekttagen entwickelt sich die Gestaltungsidee für das Gedenken am 13. November 2025.

Der **11. Jahrgang** schreibt in der letzten Schulwoche in frei wählbarer Arbeitszeit seine **Facharbeiten**. Für Lehrende wie Schülerinnen und Schüler ist dieser Facharbeitsdurchgang ein Experiment: Auch angesichts der Qualitäten von Chatbots - so unsere Überzeugung - braucht es ein „Training“ von Denken und Schreiben, um dem Anspruch einer Studierfähigkeit als einem Ziel der gymnasialen Oberstufe gerecht zu werden. Neben dem Textprodukt wird deshalb die Entwicklung der Fragestellung sowie die eigenständige Präsentation der Arbeit in einem Kolloquium wesentlich in die wertende Wahrnehmung der Arbeit einbezogen.

Am **Freitag** (27.06.) feiern wir zunächst auf dem Schulhof den **Abschlussgottesdienst**. Das Thema des Gottesdienstes wird „Danke“ sein. Aus allen Jahrgängen sind inzwischen Beiträge eingegangen, die von der Vorbereitungsgruppe um Br. Clemens in die Gestaltung einbezogen werden. Anschließend wird Zeit sein, Klassenräume und Fächer **aufzuräumen**, bevor die **Zeugnisse fürs Schuljahr** ausgegeben werden und der Schultag um ca. 11.00 Uhr schließt.

Hoffen wir auf friedliche Sommerwochen, in denen wir Ihnen und euch eine erholsame Zeit wünschen.

Wir grüßen herzlich!

Für die Schulleitung

Hans-Michael Mingenbach  
Schulleiter